

15. August 2017

Fast wie in der Tiefsee

Tauchsportgemeinschaft veranstaltet "Schwerelos durch den Pool".



und so darüber. Foto: Elisabeth Badur/Tauchsportgemeinschaft

LÖRRACH. Das Schwimmerbecken einmal aus einer ganz anderen Perspektive sehen, nämlich vom Grund des Beckens aus: Diese Möglichkeit hat sich Schwimmerinnen und Schwimmern am Sonntag im Parkschwimmbad geboten. Die Tauchsportgemeinschaft Lörrach-Weil veranstaltete ein Schnuppertauchen. Bei schönem Wetter wagten sich 56 probierfreudige Besucher in voller Tauchmontur unter Wasser und genossen den außergewöhnlichen Blick und das Gefühl der Schwerelosigkeit.

Nach einer verregneten Woche brach beim Schnuppertauchen unter dem Titel "Schwerelos durch den Pool" der Tauchsportgemeinschaft (TSG) am Sonntag doch noch die Sonne durch. Wer gerne einmal die Erfahrung machen wollte, mit Gasflasche und Neoprenanzug zu tauchen, konnte zwischen 10 und 17 Uhr eine Runde im Schwimmbekken des Parkschwimmbades Lörrach drehen. Begleitet wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

der Veranstaltung von erfahrenen Tauchern der Tauchsportgemeinschaft.

Bevor es ins Wasser gehen konnte, mussten alle Teilnehmer zunächst durch einen kurzen Gesundheitscheck. Denn nur wer vollkommen gesund war, durfte sich der Herausforderung Tauchen im Pool stellen. Nach einer Einweisung in die wichtigsten Tauchregeln ging es dann – eingekleidet in Schwimmbrille, Schwimmflossen und mit Gasflasche auf dem Rücken – für 15 Minuten in den Pool und unter Wasser.

Auf Schnelligkeit oder Weite der zurückgelegten Strecke unter Wasser kam es dabei überhaupt nicht an. Das Ziel sei "ein möglichst entspanntes Taucherlebnis", meinte Ulf Korthäuer, der Vorsitzende der Tauchsportgemeinschaft. Man wolle bei den Menschen die Begeisterung für den Tauchsport wecken.

Die Teilnehmer zeigten sich denn auch begeistert. "Tauchen fühlt sich an wie Schweben unter Wasser. Die Gasflasche auf dem Rücken ist im Wasser leicht wie eine Feder", erzählte Yannick Höfner. Es sei sein erster Tauchgang gewesen, aber es habe ihm so gut gefallen, dass er es auf jeden Fall wieder machen wolle. Zur Erinnerung an ihren außergewöhnlichen Tauchgang gab es für die Teilnehmer, die Interesse daran hatten, sogar ein Unterwasserfoto.

Viele aktive Mitglieder halfen beim Schnuppertauchen

Schon seit mehr als zehn Jahren veranstaltet die seit 1971 bestehende TSG jährlich ein Schnuppertauchen – dieses Mal allerdings zum ersten Mal mit medialer Ankündigung und Anmeldung der Teilnehmer. Um mittauchen zu können, musste jeder Taucher den symbolischen Preis von einem Euro bezahlen. Korthäuer erklärte, damit wollten die Vereinsmitglieder sicherstellen, dass so viele Menschen wie möglich einen Tauchgang machen können und nicht dieselben Personen mehrmals teilnehmen.

Erwartet wurden am Sonntag aufgrund der Anmeldungen 30 bis 40 Teilnehmer. Da aber bei zeitlichen Lücken auch spontane Besucher am Beckenrand willkommen waren, zählten die Veranstalter am Ende 56 Tauchinteressierte. Bei der Veranstaltung halfen 30 aktive Mitglieder des Vereins mit.

Der Verein bietet Tauchkurse für Anfänger bis zur höchstmöglichen Ausbildung an. Die Kurse sind nach Angaben des Vereins günstiger als bei den meisten kommerziellen Tauchschiulen, da der Verein keinen Gewinn anstrebt. Um an einem Kurs teilnehmen zu können, müsse man dem Verein nicht beitreten, Mitglieder bekommen aber die Ausrüstung gestellt. Neben der Ausbildung von Tauchern unternehmen die Mitglieder auch gerne gemeinsam Tauchausflüge oder Urlaube ans Mittelmeer.

Beim Tauchen außerhalb des Schwimmbades ist für den Verein der Schutz der Unterwasserwelt wichtig. Bei den Tauchkursen wird den Teilnehmern deshalb auch beigebracht, wie man sich unter Wasser bewegen kann, ohne die Umwelt zu gefährden. Der TSG zählt zurzeit ungefähr 120 Mitglieder.

Autor: Elisabeth Badur

BZ Plus Menschen lösen sich nicht in Luft auf

Stadtverwaltung und Polizei sehen beim Treffpunkt auf dem Rathausplatz die Grenze des Zumutbaren erreicht. **MEHR** [1](#)

Baumaßnahmen verzögern sich

Der zweite Bauabschnitt am Aicheleknotten beginnt erst am Donnerstag. **MEHR**

Sommerlager in festen vier Wänden

Kolpingjugend als Veranstalter der Ferienfreizeit ist erleichtert über ein festes Dach überm Kopf. **MEHR**